

PresseSpiegel

BNN Bruchsal  
BNN Bretten  
BNN Kreisseite  
Brettener Woche  
Kurier

20000

Pforzheimer Zeitung  
Mühlacker Tageblatt  
Handelsblatt  
IHK  
Wochenblatt  
Amtsblatt Stadt Bruchsal

[www.ka-news.de](http://www.ka-news.de)  
[www.bruchsal.net.de](http://www.bruchsal.net.de)  
[www.bruchsal.org.de](http://www.bruchsal.org.de)  
[www.bruchsal-xl.de](http://www.bruchsal-xl.de)  
[www.landfunker.de](http://www.landfunker.de)

8 Nummer 27 | Donnerstag, 8. Juli 2010

Amtshäft BBLCHSAI

Vom Spitzengewerkschafter, welcher von der katholischen Soziallehre geprägt ist, zum Attaché für Soziales, Wissenschaft und Wirtschaft der Dt. Botschaft in Israel

**Bruchsal (pa.) (mts.)** | Gerhard Holzler, ehemaliger Bruchsaler Stadtrat, Spitzengewerkschafter, Sozialattache an der Deutschen Botschaft Israel und heute Vorsitzender des Deutsch-Israelischen Freundeckreises, wird am Freitag, 9. Juli 2010, 80 Jahre alt.

Jahren gelang es ihm gemeinsam nur seinem Gewerkschaftsteam, die Zahl der Mitglieder von 2 300 auf 15 000 zu steigern.

rich Genscher als Attaché für Sozi-alen Wissenschaft und Wirtschaft an die Deutsche Botschaft in Israel berufen.

Seiner Heimatstadt blieb er in allen Jahren verbunden, indem er beispielsweise im Jahre 1971 Willy Brandt nach Bruchsal brachte oder dem Jugendsinfonieorchester und den Schlosspatzen eine Tournee nach Israel ermöglichte.

rich Genscher als Attaché für Soziales, Wissenschaft und Wirtschaft an die Deutsche Botschaft in Israel berufen.

grönbach mit einer Mechanikerlehre bei der Firma Siemens in Bruchsal. Dort wurde er in den Betriebsrat gewählt und erhielt über die Gewerkschaft die Möglichkeit, auf dem zweiten Bildungsweg an der Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt Gesellschafts-, Wirtschafts- und Sozialpolitik zu studieren.

sozialen Bereich.

Es folgte weitere berufliche Stationen in der Landesleitung der IG Metall Baden-Württemberg, dann als Mitglied des Berufsbildungsausschusses der Landesregierung und schließlich als Pädagogischer Leiter der größten gewerkschaftlichen Schule für Erwachsenenbildung in Deutschland, in Sprockhövel bei Bochum. 1986 kam er in die Interationale Abteilung der IG Metall und wurde 1987 von Hans-Dietrich

Nach seinem Eintritt in den Ruhestand kehrte er nach Untergrönbach zurück und engagierte sich weiterhin für die Verbesserung der deutsch-jüdischen und -israelischen Beziehungen. Er ist Ehrenvorsitzender des Deutsch-Israelischen Freundeskreises im Stadt- und Landkreis Karlsruhe.

Auch an der Ost-Akademie arbeitet er ehrenamtlich mit. In Anerkennung seiner Leistungen ver-



lieh ihm Oberbürgermeister Bernd Doll im Jahr 2000 die Verdienstmedaille der Stadt Bruchsal.

Nach dem Geheimnis seines Erfolgs befragt, sagt er rückblickend: „Ich war immer bereit, etwas Neues anzupacken und hatte nicht nur eine Frau, die mich verstanden und unterstützt hat, sondern auch einen treuen >Schutzenengel.“

Foto: privat

A black and white portrait of a man with a wide, joyful smile, showing his teeth. He has short, dark hair and is wearing a light-colored, collared shirt. The background is plain and light.

100

Amtsblatt BRUCHSAL

The logo consists of a stylized letter 'G' enclosed within a triangle.

Bruchsal